

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Sitzungsort: Wilhelmstraße 26, R 00 006

Anwesende Vertreter*innen: Justus K., (Altphilologie); Jacob G., (Anglistik); Gwenda G., (Arch. + Altert.wiss.); Jérôme C. T., (Biologie); Luisa S., (Chemie); Josefine K., (FHU); Anna B., (Geographie); Paulina H., (Geologie); Viviane E., (Germanistik); Pia D., (Geschichte); Jonathan J., (Mathematik); Olivia E., (Molekulare Medizin); Hannes B., (Philosophie); Paul W., (Physik); Jule R., (Rechtswissenschaften); Konrad B., (SIJ); Juan C. M., (SozioGen); Xaver G., (Sport); Christian Niklas S., (TF); Jan Paul M., (Theologie); Marius R., (Wirtschaftswissenschaften); Fabian R., (Campus Grün 2)

Abwesend: Ethno-Musik, EZW, Kulturanthropologie, Kunstgeschichte, LAS, Medizin, Pharmazie, Politik, Psychologie, Romanistik, Skandinavistik, Slavistik, Zahnmedizin, Campus Grün 1, Campus Grün 3, Juso HSG (1) #1, Juso HSG (1) #2, Volt College Group Freiburg 1, Volt College Group Freiburg 2, Juso HSG (2) #1, Juso HSG (2) #2, Die Mitte

Präsidium: Katharina H., Tobias K.

Protokollführung: Melissa S.

Vorstand: Mara Mae G., Max P., Lilian Ayu R., Benjamin S.

Gäste: Joel Z., Jacqueline A., Rajna M., Clea A., Moritz K.B.

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: 4

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls vom 28.05.2024
- 3) Anmerkung zur Tagesordnung

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Theo C-M. (EPICUR Student Board Representative)
- 2) Emily W. (EPICUR Student Board Representative)
- 3) Jean-Marie Y. (Antidiskriminierungsreferat) Mediation (Vorstand)
- 4) Recht gegen Rechts. BAKJ-Bundeskongress SoSe 2024
- 5) Antrag auf ideelle Unterstützung (Pakistan Student Association)
- 6) Antrag auf ideelle Unterstützung (Freiburg Student Network)
- 7) Antrag auf ideelle Unterstützung (Bachata Tanzgruppe Uni Freiburg)

8) Antrag auf ideelle Unterstützung (Erasmus Student Network Freiburg e.V.)

TOP 3 Finanzanträge

- 1) Material für Students for Palestine
- 2) Basisworkshop Mit Sicherheit Verliebt [vertagt]
- 3) KG4 Sommerfest

TOP 4 Sonstige Anträge

- 1) Ideelle Unterstützung „Studis gegen Rechts“

TOP 5 Termine und Sonstiges

- 1) Ämter in der VS und der Universität
- 2) Einreichung der Wahlvorschläge bis zum 13.06.2024, 14:00 Uhr
- 3) Petition - Abschaffung der Studiengebühren für internationale Studierende und Zweitstudierende

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 21 Mitglieder anwesend sein, da derzeit 4 Fachbereiche (FHU, Pharmazie, Slavistik, Zahnmedizin) zu Beginn der Sitzung ruhen.

*Die StuRa-Sitzung ist mit 22 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**.*

2) Genehmigung des Protokolls vom 28.05.2024

Mathe: Zwei Zitate sind nicht korrekt wiedergegeben. Auf Seite 6 steht: „Gegen diese Regeln anzugehen bringt leider nichts.“ Das habe ich nicht gesagt und soll gestrichen werden. Stattdessen: „Solange es zwei Ebenen gibt, muss das studentische Engagement nicht auf institutioneller Ebene enden.“ Außerdem habe ich gesagt „wir können das für Gremien anerkennen“ und nicht wir machen das so.

Keine Gegenrede.

Das Protokoll vom 28.05.2024 wird mit der Änderung genehmigt.

3) Anmerkungen zur Tagesordnung

Präsidium: Der zweite Finanzantrag „Basisworkshop: mit Sicherheit verliebt“ wird auf Antrag der Antragsteller*innen verschoben.

TOP 1 Berichte

1) Vorstandsbericht

Der Bericht wird vorgestellt.

Keine Rückfragen

TOP 2 Abstimmungen

1) Abstimmung: “Theo C-M. (EPICUR Student Board Representative)”

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 82 Stimmen, also mehr als 41.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Theo C-M. (EPICUR Student Board Representative)

2. Gruppe

- Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Theo C-M. (EPICUR Student Board Representative)	100.00
2	Nein	0.00

Die Person wurde gewählt.

2) Abstimmung: “Emily W. (EPICUR Student Board Representative)”

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 82 Stimmen, also mehr als 41.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Emily W. (EPICUR Student Board Representative)

2. Gruppe

- Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Emily W. (EPICUR Student Board Representative)	100.00
2	Nein	0.00

Die Person wurde gewählt.

3) ***Abstimmung: “Jean-Marie Y. (Antidiskriminierungsreferat)”***

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 98 Stimmen, also mehr als 49.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Jean-Marie Y. (Antidiskriminierungsreferat)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Emily W. (EPICUR Student Board Representative)	30.61
2	Nein	0.00

Die Person wurde nicht gewählt.

4) ***Finanzantrag: “Recht gegen Rechts. BAKJ-Bundeskongress SoSe 2024”***

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 82 Stimmen, also mehr als 41.

Beantragt wurden 3000.00€, genehmigt wurden **2500.00€**.

5) ***Antrag auf ideelle Unterstützung (Pakistan Student Association)***

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 82 Stimmen, also mehr als 41.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Antrag auf ideelle Unterstützung (Pakistan Student Association)
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Antrag auf ideelle Unterstützung (Pakistan Student Association)	98.78
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

6) *Antrag auf ideelle Unterstützung (Freiburg Student Network)*

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 82 Stimmen, also mehr als 41.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Antrag auf ideelle Unterstützung (Freiburg Student Network)

2. Gruppe

- Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Antrag auf ideelle Unterstützung (Freiburg Student Network)	97.56
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

7) *Antrag auf ideelle Unterstützung (Bachata Tanzgruppe Uni Freiburg)*

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 79 Stimmen, also mehr als 39.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Antrag auf ideelle Unterstützung (Bachata Tanzgruppe Uni Freiburg)

2. Gruppe

- Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Antrag auf ideelle Unterstützung (Bachata Tanzgruppe Uni Freiburg)	97.47
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

8) *Antrag auf ideelle Unterstützung (Erasmus Student Network Freiburg e.V.)*

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 80 Stimmen, also mehr als 40.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe

- Antrag auf ideelle Unterstützung (Erasmus Student Network Freiburg e.V.)

2. Gruppe

- Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Antrag auf ideelle Unterstützung (Erasmus Student Network Freiburg e.V.)	100.00
2	Nein	0.00

Der Antrag wurde angenommen.

TOP 3 Finanzanträge

1) *Material für Students for Palestine*

Beantragt sind **400,00€** aus dem **Gruppenunterstützungsbudget**, in diesem

befinden sich noch **2.277,66€ von 7.500,00€** für dieses **Quartal (1. Quartal 24/25)**.

Der Finanzantrag wird vorgestellt.

Campus Grün 2: Wie lange reichen die 300 € für Aufkleber?

SfP: Wir haben ein paar bestellt. Ich denke sie reichen für 1 bis 2 Monate. Ich glaube alle von uns haben Aufkleber und wir sind alle sehr aufgeregt sie aufzukleben. Wahrscheinlich sind sie schnell weg. Den Prozess abzuwarten von der Finanzantragstellung und der Abstimmung ist sehr lange.

Mathe: Inwiefern ist das im Bereich des StuRas so Sachen zu machen? Gibt es Richtlinien wie z.B. kostensparende Aufkleber herzustellen? Mit den Snacks sehe ich nicht wirklich. Wir unterstützen 100 Gruppen ideell, wenn wir anfangen allen Snacks zu finanzieren sprengt das den Gruppenunterstützungstopf. Dafür sind die Mittel nicht gedacht.

SfP: Ich habe die Frage nicht verstanden.

Mathe: Die Mittel sind nicht dazu gedacht um Snacks zu finanzieren. Wenn wir anfangen allen Gruppen Snacks zu finanzieren, werden die Mittel nicht ausreichen. Das hatte ich angemerkt.

Vorstand: Es ist gerade voll wichtig, dass Geld ausgegeben wird. Die Töpfe werden im Juli wieder gefüllt, dann fängt ein neues Quartal an. Bis dahin müssen wir das Geld ausschöpfen. Jetzt wo die VAG Geld von uns bekommt fällt unser Druckmittel für die Uni weg. Die Uni sieht, die Töpfe sind nicht voll ausgeschöpft. Der Uni fehlt dann das Beweismittel.

Theologie: Ich verstehe deinen Gedanken (Mathe). Die Rechnung, dass 100 Gruppen Geld für Snacks beantragen ist bis jetzt noch nicht der Fall. Bis jetzt sind es 100€. 100€ für Snacks, das ist kein Drama. Wir können natürlich darüber reden, ob wir jetzt allen Snacks finanzieren würden.

Mathe: Das schafft einen Präzedenzfall. Der Punkt ist die Gleichberechtigung,- wir zahlen für einzelne Gruppen, für andere nicht. Ich bin der Meinung, dass die Mittel nicht dafür gedacht sind. Das die Töpfe leer sein sollen ist ein Grund dafür. Grundsätzlich aber nicht.

SfP: Ist deine Frage, warum wir 100€ beantragt haben? Sind wir die einzige Gruppe die dafür Geld beantragt hat?

Mathe: Ich hatte keine Frage. Ich habe eine Aussage gemacht.

SfP: Wir haben gelernt, dass wir Geld dafür beantragen können. Wir möchten uns nach unseren Treffen ein bisschen erholen. Gerade sind unsere Treffen sehr anstrengend. Bisher haben wir die „Kneipenzeit“ von unserem Geld bezahlt. Wir wollen auch nicht Spendengeld dafür benutzen. Wir möchten die Spendengelder nach Gaza schicken.

Anglistik: Bzgl. zu dem Leeren der Töpfe. Ich weiß nicht, ob ich das in der E-Mail von der letzten Woche falsch verstanden habe. Der Topf ist fast leer, wie kann der Antrag von letzter Woche durchgehen?

Vorstand: Mit den Töpfen funktioniert das so,- man kann Geld beantragen und es zugesichert bekommen. Theoretisch zahlen wir so viel aus wie zugesichert worden ist. Das geht von der Reihenfolge der Anträge und der Auszahlungsordnung aus. Die Höchstmenge wird gegeben, sofern das Geld da ist. Bei den Laptops waren ca. 13.000€ eingerechnet, wir haben aber 14.000€ beantragt, falls etwas schief geht oder es doch ein wenig mehr kostet. Das Restgeld was nicht gebraucht wird geht wieder in den Topf. Wird der Wirtschaftsplan von der Uni genehmigt, geht der Betrag auf 10.000€ im Topf hoch. Wir zahlen das Geld aus, was wir im Moment auszahlen können.

Anglistik: In dem Moment, wenn der Wirtschaftsplan genehmigt wird, haben wir 3000€ mehr.

Vorstand: Manchmal genehmigen wir im Dezember auch noch Geld und zahlen es im April nochmal aus. 2.500 Euro haben wir mehr zur Verfügung, insgesamt 10.000€. Im nächsten Semester sind es wieder 7.500 Euro, da es im Sommer weniger ist wegen der selteneren Sitzungen.

Gast: Habe ich es falsch verstanden? Ich dachte bei regelmäßigen Treffen wird kein Essen über den StuRa finanziert. Oder wurde das einfach nie gemacht?

Vorstand: Ich kenne diese Regelungen auch. Der Unterschied liegt zwischen Fachschaften und ideell unterstützten Gruppen. Grundsätzlich: an die Regeln wird sich immer gehalten. Am Ende entscheidet sich das bei der Finanzstelle, diese bezahlen kein Geld aus, wenn es nicht zulässig ist.

2) Basisworkshop Mit Sicherheit Verliebt

Beantragt sind **750,00€** aus dem **Fachbereichsontertopf**, in diesem befinden sich noch **9.000,00€** von **9.000,00€** für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.25). Der Fachbereich (Medizin) hat noch **8.229,03€ von 8.229,03€** in seinem Budget.

Der Finanzantrag wird vertagt.

3) *KG4 Sommerfest*

Beantragt sind **800,00€** aus dem **Fachbereichsontertopf**, in diesem befinden sich noch **9.000,00€ von 9.000,00€** für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.25). Der Fachbereich (Geschichte) hat noch **1.096,00€ von 1.096,00€** in seinem Budget. Der Fachbereich (Politik) hat noch **1.525,23€ von 1.525,23€** in seinem Budget. Der Fachbereich (Soziologie) hat noch **1.566,00€ von 1.566,00€** in seinem Budget. Der Fachbereich (Anglistik) hat noch **2.231,33€ von 2.231,33€** in seinem Budget.

Der Finanzantrag wird vorgestellt.

Vorstand: Wir möchten noch darauf hinweisen, dass es sinnvoll ist, dass die Fachbereichsontertöpfe leer sind. Es ergibt keinen Sinn zu sparen. Die wichtigste Aufgabe von uns ist Geld auszugeben. Sparen bringt nichts. Geld bringt was bei Studierenden.

TF: Werden potenzielle Gewinne eingerechnet?

Geschichte: Eigentlich haben wir keine Gewinne, letztes Jahr haben wir nicht einmal Spenden angenommen. Letztes Jahr wurde der Finanzantrag auch nicht genehmigt, da der StuRa in der vorlesungsfreien Zeit nicht beschlussfähig war. Dieses Jahr werden wir vielleicht eine Spendenbox aufstellen. Ich habe keine Ahnung, es haben sich noch nicht alle Kosten ergeben. Für das Awareness Team haben wir noch Sachen gekauft, der Mensa Bar geben wir zusätzlich noch Trink Geld. Das tragen wir als Fachschaften selber.

Politik: Noch eine Anmerkung. Wir selber verkaufen nicht selber die Getränke, sondern die Mensa Bar.

Gast: Was für Bands treten auf?

Geschichte: Das Ensemble der Uni Big Band und der Sauna Club. Das ist die Band eines Dozenten aus der Anglistik.

TOP 4 **Sonstige Anträge**

1) *Ideelle Unterstützung „Studis gegen Rechts“*

Der Antrag wird vorgestellt.

Vorstand: Eine Anmerkung. Wir können nur Dinge finanzieren bei der parteipolitische Neutralität garantiert ist. Es können bspw. keine Aktionen gegen die AfD von uns finanziert werden. Solange das nicht so ist, schon.

Studis gegen Rechts: Wir sind recht parteineutral. „Wir sind die Brandmauer“ ist ja keine Partei.

Gast: Gibt es Aktionsformen innerhalb der Uni? Zur Methodik von Rechtsextremismus oder was bei Burschenschaften der Ansatz ist. Habt ihr da einen Ansatz euch damit auseinanderzusetzen und zu informieren?

Studis gegen Rechts: Wir haben als Team uns in die Richtung informiert wie die Burschenschaften Bubble im Studierenden Leben eine Rolle spielt. Wir arbeiten weniger daran was problematisch ist, sondern wir wollen für mehr Demokratie stehen. Wir bieten Workshops an, wie man argumentieren kann, wir wollen auf die Straße gehen und Dialoge starten. Wir stehen nicht nur für anti verschiedene Sachen, sondern vor allem für Demokratie.

Gast: Welche Rolle spielen Repressionen die alle Studierende erfahren? Ist der Inhalt dieser Proteste egal?

Studis gegen Rechts: Ich bin nicht ganz sicher, ob ich die Frage verstanden habe. Einerseits wissen wir, dass wir in einer Studi Bubble sind. Wir als Bubble als „Studis gegen Rechts“ sind eine privilegierte Bubble. Alle Studierende sind herzlich eingeladen mitzumachen. Wir möchten uns für Leute aussprechen die nicht Teil unserer Bubble sind. Die Fragen sind, wie und was können politische Vorhaben der Rechten sein, z.B. die Bafög Gelder zu reduzieren und weiß nicht alles. Uns gibt es erst seit drei Wochen. Wir wollen uns für eine demokratische Studierendenschaft einsetzen.

TOP 5 Termine und Sonstiges

1) Ämter in der VS und der Universität

Eine Liste mit allen zu besetzenden Ämtern findet ihr unter <https://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen>. Bewerbungen sind per Mail an bewerbung@stura.org zu richten, die entsprechenden Formulare gibt es ebenfalls auf der Stura-Website unter https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/neu_antragsformular_stura

2) Einreichung der Wahlvorschläge bis zum 13.06.2024, 14:00 Uhr

Wir möchten euch daran erinnern, dass ab diesem Mittwoch dem 05.06.2024 ihr eure Wahlvorschläge bei dem Sekretariat der Verfassten Studierendenschaft (Belfortstraße 24) einreichen könnt.

Damit ihr Menschen in den StuRa entsenden könnt, müsst ihr vorher einen Wahlvorschlag für euren Fachbereich einreichen. Auf diesem tragt ihr sowohl einen überragend kreativen Namen eures Wahlvorschlages ein als auch genauere Details der von euch aufgestellten Menschen für euren Fachbereich.

Ihr könnt bis zu 11 Menschen für euren Fachbereich aufstellen. Die Liste soll dabei abwechselnd männliche* bzw. weibliche* Kandidat*innen enthalten. Sollte das aus irgendeinem Grund bei euch nicht so sein, müsst ihr eine Begründung dafür zusammen mit eurem Wahlvorschlag bei der WSSK einreichen. Diese Begründung wird später veröffentlicht.

Darüber hinaus braucht jede Liste die Unterschriften von mindestens 5 wahlberechtigten Mitgliedern (können auch die Leute, die sich aufstellen lassen, sein) aus demselben Fachbereich, die als Unterstützer*innen fungieren. Sie vertreten den Wahlvorschlag gegenüber der WSSK.

Wahlvorschläge können zwischen dem 05.06. und 13.06. (14 Uhr) wie immer im Sekretariat in der Belfortstraße 24 eingereicht werden, natürlich theoretisch, wenn ihr früher fertig seid, auch früher. Wir beschweren uns nicht.

Weitere Informationen zur StuRa-Wahl findet ihr bereits auf

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/wahlen/sturawahlen/Informationen%20zur%20StuRa-Wahl%202024>

Bei Fragen oder auch einfach so stehen wir euch unter wahlkoordination@mail.stura.uni-freiburg.de jederzeit zur Verfügung.

Euer Wahlkoordinationsteam

3) *Petition - Abschaffung der Studiengebühren für internationale Studierende und Zweitstudierende*

Hier ist der Link zur Petition:

https://www.openpetition.de/petition/online/petition-to-abolish-tuition-fees-for-international-students-and-second-degree-students-in-baden-wuer?language=en_GB.utf8

Zu den Hintergründen gibt es hier eine Pressemitteilung: https://bas-ev.de/petition_bw/

Meldet euch bei Fragen beim Referat für Ausländische Studierende.

4) *Momentan läuft das Stadtradeln.*

Macht gerne mit, die drei erfolgreichsten Fachschaften werden vom Vorstand in einer StuRa-Sitzung vorgelesen.

5) *Geht am 09.Juni wählen.*

6) *Camp an Mensa (Students for Palestine)*

SfP: Ihr seid herzlich eingeladen vorbeizukommen, euch zu informieren oder einfach da zu sein.

7) *10. Juni: Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Frank (Biologie)*

Beginn 9:00 Uhr, Großer Hörsaal, Schänzlestraße 1. Programm findet ihr bei der Fakultät der Biologie.

8) *KGIV Sommerfest Donnerstag, Beginn ab 16 Uhr mit kostenlosem Sektempfang. Im Mensagarten.*

9) *Montag 10 Juni, Dies Academicus, ab 14 Uhr st.*

Theologie: Es gibt verschiedene Workshops und Diskussionen im Foyer der Theologischen Fakultät. Im Anschluss findet das Fakultätsfest statt. Es gibt auch einen Workshop zu queerer Theologie.

Die Sitzung endet um 18:52 Uhr